Seminar

FORUM

Zusammenarbeit mit Ärzten und Ärztenetzen

Update nach Versorgungsgesetz und AMNOG

Die Themen

Kooperationen aus allen Blickwinkeln beleuchtet!

- Ärztenetze als Partner: Mögliche Kooperationsformen aus Industriesicht
- Inhalte und Implementierung von Behandlungspfaden
- Rechtliche Aspekte der Compliance in Versorgungsmodellen
- Was bringt die ambulante spezialärztliche Versorgung?
- Zahlt integrierte Versorgung sich wirklich aus?
- Versorgungsforschung im Rahmen der frühen Nutzenbewertung

Ihre Referenten

Henning Anders
Happ Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Hamburg

Dr. Thomas Bahr
UGOM GmbH & Co. KG, Amberg

Dr. Florian Fuhrmann
CompuGroup Medical Deutschland GmbH, Koblenz

Dr. Ursula Marschall
BARMER GEK Hauptverwaltung, Wuppertal

Dr. Christian Stallberg
Clifford Chance, Düsseldorf

Dr. Armin Volkmann
Armin Volkmann Healthcare Management & Consulting, Roetgen

7.-8. Dezember 2011 in Köln

Zusammenarbeit mit Ärzten und Ärztenetzen

Ziel des Seminars

Ärzte arbeiten immer häufiger im Verbund sogenannter Ärztenetze zusammen. Ziel dieser Netze ist es, im Rahmen der integrierten Versorgung ein engeres Zusammenspiel der Leistungserbringer zu erwirken. Sie tragen z.B. durch die Erstellung von Therapieleitlinien und Behandlungspfaden zu einer höheren Wirtschaftlichkeit in der modernen Gesundheitsversorgung bei. Vertragspartner der ersten Stunde sind hier die Krankenkassen im Rahmen von IV-Verträgen. Doch auch die pharmazeutische Industrie kann und sollte intensive Zusammenarbeit mit Ärztenetzen anstreben und ihre Produkte entsprechend in den Netzen positionieren.

Bei diesem Intensivseminar werden Ärztenetze aus allen Blickwinkeln beleuchtet und Kooperationsmöglichkeiten dargestellt. Außerdem erhalten Sie ein Update zum neuen Versorgungsgesetz sowie zu Versorgungsforschung und -management.

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Leiter und Mitarbeiter folgender Abteilungen der pharmazeutischen Industrie und der Medizinprodukte-Industrie:

- Vertrieb, Key Account Management
- Marketing
- Gesundheitspolitik
- Business Development

Teilnehmerbegrenzung

Die Begrenzung auf 20 Teilnehmer ist Grundlage einer sinnvollen Fortbildungskonzeption. Sie gewährleistet eine intensive Aussprache und damit eine praxisnahe und umfassende Information.

Veranstaltungshinweise

Aktuelle Seminarempfehlungen finden Sie unter www.forum-institut.de/pharmamarketing

Ihre Referenten

– Tagungsleitung –

Dr. Armin Volkmann

Armin Volkmann Healthcare Management & Consulting, Roetgen

Dipl.-Biologe/ Inhaber

Henning Anders

Happ Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Hamburg

Rechtsanwalt

Dr. Thomas Bahr

UGOM GmbH & Co. KG, Amberg

Geschäftsführer

Dr. Florian Fuhrmann

CompuGroup Medical Deutschland GmbH, Koblenz

Direktor Kostenträger und Versorgungsmanagement

Dr. Ursula Marschall

BARMER GEK Hauptverwaltung, Wuppertal

Fachärztin für Anästhesie, Schmerztherapie, Dipl.-Gesundheitsökonomin, Leitung Kompetenzzentrum Gesundheit, Hauptabteilung Unternehmensstrategie

Dr. Christian Stallberg

Clifford Chance, Düsseldorf

Rechtsanwalt

Update nach Versorgungsgesetz und AMNOG

7.12.2011, 9.00-17.00 Uhr

Veränderte Marktstrukturen durch Ärztenetze
Dr. Armin Volkmann

- Trends und Treiber im deutschen Gesundheitsmarkt
- Gemeinsam stark: Kooperationen erfolgreich gestalten

Ein Ärztenetz stellt sich vor
Dr. Thomas Bahr

- Zielsetzung und wesentliche Arbeitsinhalte von Ärztenetzen:
  - Entwicklung von Therapieleitlinien
  - Vernetzung verschiedener Facharztgruppen
  - Steigerung der Versorgungsqualität
  - Steigerung der Wirtschaftlichkeit
- Was wünschen sich Ärztenetze von der Industrie?
- Kooperationen mit Krankenkassen und Industrie
- Erfolge und Herausforderungen der bisherigen Projekte

Ärztenetze als Partner: Mögliche Kooperationsformen aus Industriesicht
Dr. Armin Volkmann

- Identifizierung engagierter Ärztenetze
- Kooperationen als Chance für die Produktpositionierung
- Einbindung in Managed Care Programme
- Interne Voraussetzungen und Erfolgsfaktoren: Rolle des Außendienstes, Aufgabenverteilung und -abgrenzung, wichtige Schnittstellen im Unternehmen

Behandlungspfade: Inhalte und Implementierung
Dr. Thomas Bahr

- Vom Konzept zur Umsetzung:
  - Idee, Ziele und Durchführung
  - Beteiligung von Fachleuten, Einbindung von Vertragspartnern etc.
- Medizinisches Gerüst: Leitlinien der Fachgesellschaften
- Beispiele für weitere sektorenübergreifende Bestandteile: Compliance-/Case Management
- Softwareunterstützung: vom Schreibtisch in die Praxis

Rechtliche Aspekte der Compliance in Versorgungsmodellen
Dr. Christian Stallberg

- Überblick über mögliche Kooperationsformen
- Strafrechtliche, sozialrechtliche, berufsrechtliche, werberechtliche sowie Kodex-Grenzen
- Do's and Don'ts in der Zusammenarbeit mit Ärztenetzen
- Rechtliche Stellung von Managementgesellschaften

8.12.2011, 9.00-17.00 Uhr

Das neue Versorgungsgesetz und die Konsequenzen für die Pharmaindustrie
Henning Anders

- Was bringt die ambulante spezialärztliche Versorgung?
- Welche Rolle übernimmt die Pharmaindustrie?

Stellenwert und Möglichkeiten von „Besonderen Versorgungsformen"
Dr. Armin Volkmann

- Integrierte Versorgung
- Strukturverträge
- Besondere ambulante ärztliche Versorgung
- Was macht wann Sinn?

Optimierung des Versorgungsmanagements in Zusammenarbeit mit der Industrie
Dr. Ursula Marschall

- Vorteile von Kooperationen für Patienten, Ärztenetze und Krankenkassen
- Gesundheitsökonomische Betrachtungen: Zahlt sich integrierte Versorgung wirklich aus?
- Rolle der Pharmaindustrie: Welche Beteiligung ist erwünscht?
- Was kann die Versorgungsforschung leisten?

Versorgungsforschung und Versorgungsmanagement – künftig ein Muss?
Dr. Florian Fuhrmann

- Versorgungsforschung im Rahmen der frühen Nutzenbewertung
- Weitere Zielsetzungen von Versorgungsforschung
- Wer betreibt Versorgungsforschung und warum?
- Datengrundlage für Versorgungsforschung
- Neue Wege und Möglichkeiten für Versorgungsforschung
- Von der Versorgungsforschung zum Versorgungsmanagement und zurück

Vertragsgestaltung bei Kooperationen
Henning Anders

- Vertragsrechtliche Grundlagen
- Typische Fragestellungen zur Vertragsgestaltung
- Brennpunkt Datenschutz: welche Daten dürfen Sie austauschen?
- Vertragsklauseln: Best Practices

Anmeldung unter
anmeldung@forum-institut.de oder
Fax +49 6221 500-555

Anmeldeformular

Ja, ich nehme teil am Seminar
☐ **Zusammenarbeit mit Ärzten und Ärztenetzen**

☐ Ich bin an weitergehenden Informationen über FORUM-Veranstaltungen interessiert und damit einverstanden, dass mir diese auch per E-Mail übermittelt werden.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

So melden Sie sich an

Anmelde-Information:
FORUM · Institut für Management GmbH
Postfach 10 50 60 · D-69040 Heidelberg

Anmelde-Hotline: +49 6221 500-501
Tagungs-Nr. 11 12 293

Internet:
www.forum-institut.de

Termin/Veranstaltungsort:
7.-8. Dezember 2011, 9.00 bis 17.00 Uhr
Eden Hotel Früh am Dom
Sporergasse 1 · 50667 Köln
Tel. +49 221 272920 · Fax +49 221 2580495

Gebühr:
€ 1.490,– (+ 19% MwSt.) inklusive umfangreicher Dokumentation, Arbeitsessen, Erfrischungen und Kaffeepausen.

Anreise:
Sonderpreise unter: www.forum-institut.de/bahn

DB BAHN

Zimmerreservierung:
Für FORUM-Teilnehmer steht ein **begrenztes Zimmerkontingent** zu Vorzugskonditionen im Tagungshotel zur Verfügung. **Bitte beachten Sie**, dass das Abrufkontingent für Veranstaltungsteilnehmer automatisch 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn verfällt. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel vor** unter Berufung auf das FORUM-Kontingent und die Tagungsnummer.

Rückfragen und Informationen

Für Ihre Fragen zum Seminar und unserem gesamten Programm stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Vanessa Schlenga
Konferenzmanagerin Pharma
Tel. +49 6221 500-695
v.schlenga@forum-institut.de

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 19.12.2008), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.